

# GEISTIGES EIGENTUM

- Gewerbliche Schutzrechte

Patente



Marken



Designs



- Geschäftsgeheimnisse (know-how)
- Urheberrecht

# Patente

- ...müssen **technischer** Natur sein: darunter KANN z.B. auch Software fallen
- ...basieren auf einer **Erfindung**
- ...müssen **neu, erfinderisch** und **gewerblich anwendbar** sein (§1 Patentgesetz)
- ...haben eine Laufzeit von 20 Jahren
- ...werden bei einem Patentamt der Wahl **angemeldet, geprüft** und **erteilt**
- Deutsches Patentamt: **DPMA** (<https://www.dpma.de/>)

# Nutzen von Patenten

- Patente generieren ein „**Verbotungsrecht**“ des Patentinhabers
- Wettbewerber dürfen Gegenstand des Patentes auf dem Gebiet des Schutzes nicht vertreiben und/ oder herstellen

 **Wettbewerbsvorteil für Patentinhaber für 20 Jahre!**

- Patente können verkauft/ lizenziert werden



(10) **DE 10 2020 117 636 A1 2022.01.05**

(12)

## Offenlegungsschrift

(21) Aktenzeichen: **10 2020 117 636.8**  
(22) Anmeldetag: **03.07.2020**  
(43) Offenlegungstag: **05.01.2022**

(51) Int Cl.: **G01N 33/569 (2006.01)**

(71) Anmelder:  
**Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 55122  
Mainz, DE**

(74) Vertreter:  
**Patentanwälte Dr. Keller, Schwertfeger  
Partnerschaft mbB, 76829 Landau, DE**

(72) Erfinder:  
**Hülsmann, Bastian, Dr., 55116 Mainz, DE**

(56) Ermittelter Stand der Technik:

DE	10 2009 032 502	A1
DE	10 2016 121 455	A1
US	2009 / 0 280 507	A1
CN	102 221 611	A
CN	111 303 254	A

**SHANG, Bo; WANG, Xiao-Yi; et al:**  
"Characterization and application of monoclonal antibodies against N protein of SARS-coronavirus". In: **Biochemical and Biophysical Research Communications** 336 (2005) 110-117.

Prüfungsantrag gemäß § 44 PatG ist gestellt.

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen.

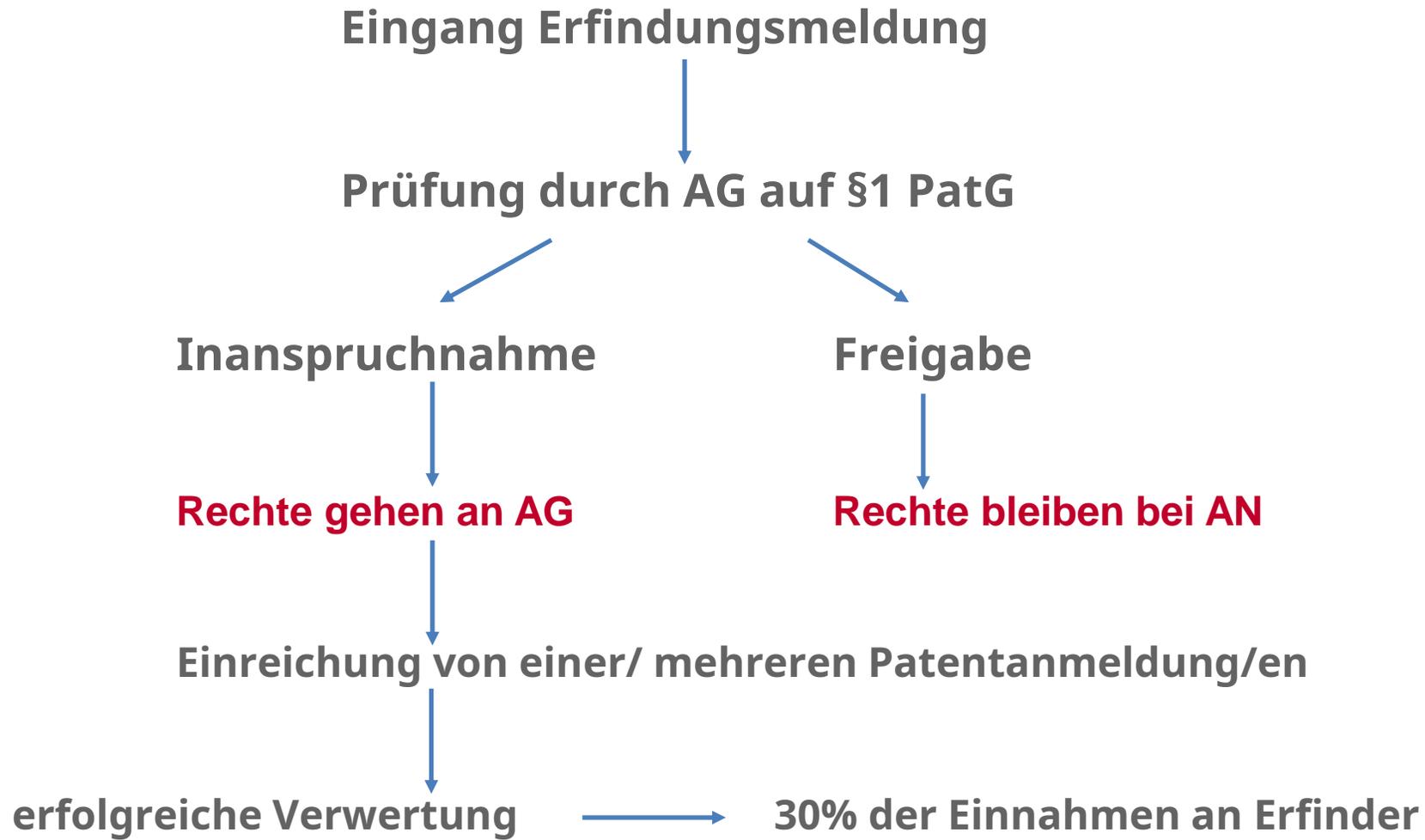
(54) Bezeichnung: **Kits und Verfahren zur Anreicherung und zum Nachweis von RNA-Viren, insbesondere Viren der Familie Coronaviridae**

# Arbeitnehmererfindergesetz

## Wem gehört meine Erfindung?

- Neuerung des **ArbNerfG** 2002: auch Hochschulangehörige müssen Erfindungen melden, wenn veröffentlicht werden soll (§42 ArbNerfG)
- Meldung der Erfindung in Schriftform an Arbeitgeber
- Arbeitgeber darf Erfindung prüfen: Inanspruchnahme/ Freigabe
- Inanspruchnahme: Rechte der Erfindung gehen auf Arbeitgeber über – Arbeitnehmer hat Anspruch auf mindestens eine deutsche Patentanmeldung
- Freigabe: Rechte bleiben bei Erfinder
- Auch §42: Hochschulangehörige erhalten **30% der Einnahmen** an einer Erfindung bei erfolgreicher Vermarktung!

# Arbeitnehmererfindergesetz (ArbnErfG)



# Patente und Entrepreneurship

- Halten Sie Ihr know-how geheim, solange es noch nicht angemeldet ist:  
Geheimhaltungsvereinbarung mit Partnern abschließen
- Start-Ups werden oft auf der Grundlage von Patenten gegründet
- Patentrechte liegen (zunächst) auf Seiten der Hochschule und müssen dem Start-Up zugänglich gemacht werden
- mehrere Möglichkeiten: **Verkauf** der Rechte; **Lizenzvergabe** der Rechte;  
Verkauf in **Lizenzanalogie**
- Konditionen werden an Möglichkeiten des jeweiligen Start-Ups angepasst

# Marken

- „Aushängeschild“ des Unternehmens
- Bild-, Wort- oder Wortbildmarken, Farbmarke, Klangmarken, Geruchsmarken
- **Unterscheidbarkeit** zu anderen Marken in derselben Kategorie (Waren und/ oder Dienstleistungs-Klassifikation) muss gegeben sein-  
Vorab-Recherche
- **unbegrenzte Laufzeit, alleiniges Nutzungsrecht**
- ...werden bei einem Patentamt der Wahl angemeldet, geprüft und eingetragen
- gesetzliche Grundlage in DE: **MarkenG**



Beispiel einer Wort-  
Bildmarke

# Designs

- Das **Aussehen** eines Produktes wird geschützt
- Wie bei Patenten und Marken: erlangen eines **Verbietungsrechts** durch Eintragung beim Amt
- Schutzdauer bis zu **25 Jahre**
- müssen **neu** sein und eine **Eigenart** aufweisen:  
**Vorab-Recherche!**
- gesetzliche Grundlage in DE: **DesignG**

# FAZIT

- Beschäftigen Sie sich frühzeitig mit geistigem Eigentum!
- Ziehen Sie Fachleute zu Rate!
- Weitere Informationen unter [www.dpma.de](http://www.dpma.de)

